

1698 - Markierung für Match-&-Merge-Verfahren

ILTIS-Handbuch, Titeldaten, Formatdokumentation, Feldbeschreibungen

Stand: 12.12.2017

| PICA3 / Steuerzeichen | PICA+ / UF | W | Inhalt | MARC 21 / UF / Pos. |
|-----------------------|------------|---|---|---------------------|
| 1698 | 038L | | Markierung für Match-&-Merge-Verfahren | |
| +...+ | \$a | | Angabe des Match-&-Merge-Kontingentes | |
| *...* | \$b | | Status der Prüfung | |
| #...# | \$x | | interne Protokollierung | |
| !...! | \$9 | | Verknüpfungsnummer eines gefundenen Datensatzes | |
| (...) | \$c | | Kommentar | |

| Indextyp/Schlüsseltyp | Indexieringroutine | ADI |
|-----------------------|--------------------|-----|
| MM/MM | (Ph) | |

Verwendung

Das Feld ist in allen Satzarten außer in ZDB-Sätzen zulässig.

Link zum ZDB-Format

-

Beschreibung des Feldinhaltes

Das Datenfeld wird von automatischen Routinen besetzt, die einen vermutlich dubletten Datensatz festgestellt haben. Das Feld kann auch manuell besetzt werden.

Ausführungsbestimmungen

Der maschinell erzeugte Hinweis wird manuell überprüft. Nach der Datenbereinigung wird das Feld automatisch gelöscht.

Codes

Status der Prüfung

- M (Match) = Treffer
- P (Possible Match) = vermutlicher Treffer
- N (New) = Nicht-Treffer
- U (Unknown) = Sonderfälle
- O = Nicht-Treffer, werden nicht in die ZDB eingespielt

Beispiele

1698 +mascha1+*P*#0.7001#![025071580](#)!Erato

Altdaten / Datenpflege

Alte Beschreibung, Stand 23.09.2011

1. Datenfeld

Das Datenfeld wird von automatischen Routinen besetzt, die einen vermutlich dubletten Datensatz festgestellt haben. Der Hinweis wird manuell überprüft und nach der Datenbereinigung gelöscht.

Interne Protokollierung: Bei A*o-Sätzen wird die wahrscheinliche Übereinstimmung von Frankfurter und Leipziger Datensatz in Prozent angegeben (z.B. #89.000#, #76.035#)

2. Steuerzeichensyntax

siehe Tabelle oben

3. Bezug zu den Satzarten

Das Feld ist in allen Satzarten außer in ZDB-Sätzen zulässig.